

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 20 (1902)
Heft: 147

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Insertionspreis: 25 Cts. die vierspaltige Borsizeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern.

Ergänzung. In dem Eintrag betreffend die Spinnerei Felsenau (Filature Felsenau) in Bern (S. H. A. B. Nr. 139 vom 10. April 1902, pag. 553) soll es am Schlusse noch heissen: Die Prokura des A. Werderlisler ist somit erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Stadt Solothurn.

1902. 14. April. Unter dem Namen Solothurnischer Reiterklub gründet sich, mit Sitz und Gerichtsstand in Solothurn, ein Verein, welcher zum Zwecke hat, bei den Mitgliedern einen frischen Reitergeist und Freude am Sport zu erwecken, Mann und Pferd im Terrainreiten zu üben als Vorbereitung auf den Dienst und Hebung der Kameradschaft. Die Statuten sind in der Generalversammlung vom 2. März 1902 beraten und genehmigt worden. Als Mitglieder werden aufgenommen: Dragoner und Guiden, berittene Offiziere und Unteroffiziere anderer Waffen und solche Reitliebhaber, die über gerittene Pferde verfügen. Die Anmeldung hat schriftlich zu erfolgen und kann jederzeit eingereicht werden. Eintrittsgesuche werden bei den jeweiligen Ritten oder an den Vereinsversammlungen behandelt. Das Eintrittsgeld und der jährliche Beitrag sind auf Fr. 3 festgesetzt; Passivmitglieder bezahlen jährlich Fr. 5. Der Austritt ist dem Präsidenten schriftlich mitzuteilen. Die Ausgetretenen bleiben bis zum Schlusse des Jahres zahlungspflichtig. Die Austrittsgebühr beträgt Fr. 5, sofern der Austretende im Auszuge ist. Die Ausschlussung von Mitgliedern kann durch Beschluss der Vereinsversammlung auf Antrag des Vorstandes geschehen. Ausgetretene und ausgeschlossene verlieren alle Rechte auf das Vereinsvermögen. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch schriftliche Mitteilung. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung (Generalversammlung) und ein Vorstand von 5 Mitgliedern. Der Präsident führt durch kollektive Zeichnung mit dem Aktuar oder dem Kassier namens des Vereins die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Walter Schweingruber, Dragonerwachtmeister, in Grenchen; Aktuar: Hans Bärtschi, Dragonerwachtmeister, in Solothurn; und Kassier: Robert Emch, Guidenwachtmeister, in Grenchen. Die Auflösung des Vereins kann nur an einer zu diesem Zwecke einberufenen Versammlung durch 2/3 der anwesenden Mitglieder beschlossen werden. In der gleichen Versammlung wird über die Verwendung des Vereinsvermögens Beschluss gefasst. Für ein allfälliges Defizit haften sämtliche Aktivmitglieder.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1902. 10. April. Die Firma J. Walser-Glinz in Bruggen, pol. Gde. Straubenzell (S. H. A. B. vom 5. Juni 1883, pag. 656), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma Ad. Walser-Höhener in Bruggen ist Adolf Walser-Höhener, von Teufen, in Bruggen, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Bierbrauerei und Wirtschaft. Stocken.

10. April. Inhaber der Firma Carl Breitenmoser in Wil ist Carl Breitenmoser, von Mosnang, in Wil. Bäckerei und Konditorei. Obere Bahnhofstrasse, z. Helvetia.

10. April. Nachstehende drei Eintragungen erfolgen von Amteswegen gemäss Art. 26, Al. 2, der bundesrätlichen Verordnung über das Handelsregister vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma J. Anderegg in Flawil ist Johann Xaver Anderegg, von Oberhelfenswil, in Flawil. Erd-, Strassen- und Wasserleitungsbauarbeiten. Oberdorf.

Inhaber der Firma J. B. Bannwart z. Schäfle in Oberbäzenheid, pol. Gmde. Kirchberg, ist Johann Baptist Bannwart, von Kirchberg, in Oberbäzenheid. Wirtschaft und Bäckerei. Zum «Schäfle».

Inhaber der Firma A. Bosshardt z. Hirschen in Rapperswil ist Albert Bosshardt, von Wyla (Zürich), in Rapperswil. Wirtschaft und Metzgerei. Fischmarkt. Zum Hirschen.

10. April. Der Verein unter der bisherigen Firma Arbeiter-Krankenkasse der Firma Rothenhäusler & Frei in Rorschach, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 222 vom 20. Juni 1901, pag. 885), hat dieselbe abgeändert in Krankenkassa der Firma Carl Frei. In der am 26. Januar 1902 stattgehabten Generalversammlung wurde Johann Mohr zum Präsidenten und Fritz Knobel zum Aktuar der Kommission gewählt, beide wohnhaft in Rorschach. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

10. April. Inhaber der Firma Züblin, Bau & Möbelschreinerei in Mogelsberg ist Johannes Züblin, von und in Mogelsberg, Dorf. Schreinerei.

11. April. Eintragung von Amteswegen gemäss Art. 26, Al. 2, der Verordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma A. Heussy-Garré in Rorschach ist Alfred Heussy-Garré, von Mühlehorn (Glarus), in Rorschach. Wirtschaft zur Reblauben. Neugasse.

12. April. Otto Alder, von St. Gallen, in St. Gallen, und Heinrich Fischer, von Winterthur, in Paris, haben unter der Firma Otto Alder & Co. in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 14. April 1902 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Otto Alder; Kommanditär ist Heinrich Fischer mit dem Betrage von zweihundertundfünfzigtausend Franken (Fr. 250,000). Fabrikation und Export von Stickereien. Unterstrasse Nr. 4 (Teufenerstrasse). Die Firma erteilt Einzelpokura an Alfred Rheiner und an Arthur Wegelin-Alder, beide von und in St. Gallen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Yverdon.

1902. 12. avril. La raison F. Landry Bornoz, à Yverdon (F. o. s. du c. du 29 mars 1894, page 302), a retranché «l'épicerie» de son genre de commerce, qui est actuellement: tabacs et cigares.

Genf — Genève — Ginevra

1902. 11. avril. Sous la dénomination de Société anonyme des immeubles hygiéniques de Grange-Falquet, et suivant acte reçu par M^e Arthur-Louis Sautter, et son collègue, notaires, à Genève, le 19 mars 1902, il a été constitué une société anonyme ayant pour objet l'acquisition d'un terrain sis à la Rue de la Gradelle, commune de Chêne-Bougeries, la construction de maisons locatives sur ce terrain, la location et la vente de ces immeubles. Le siège de la société est fixé à Chêne-Bougeries; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en 120 actions de fr. 250 chacune au porteur. Le capital est entièrement souscrit et un cinquième sur chaque action a été versé. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de trois membres. Le conseil d'administration pour les actes authentiques ou sous seing privé à passer, peut se faire représenter par un de ses membres spécialement délégué. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis d'officielle du canton de Genève. Le premier conseil d'administration est composé de Charles-Marc Hensler, demeurant aux Pâquis; Jacob Meyer, demeurant à la Queue d'Arve, et François-Jean Pianzola, demeurant Route de Chêne, tous trois entrepreneurs.

11. avril. Le chef de la maison A. Zbären, à Genève, commencée le 1^{er} avril 1902, est Alexandre-Jean-Antoine Zbären, de Genève, y domicilié (jusqu'ici fondé de procuration de la maison «F. Barbieri, à Plainpalais»). Genre d'affaires: Droguerie industrielle, herboristerie, couleurs et vernis; produits chimiques. Locaux: Boulevard de Plainpalais 30, et Rue de Hesse 4.

11. avril. Aux termes de l'extrait de procès-verbal qui en a été dressé et signé de tous les actionnaires présents, la société anonyme ayant pour titre Société anonyme des anciens ateliers Bourgeois et Delamure, et ayant son siège à St-Jean (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 18 décembre 1899, page 1565, et 31 octobre 1901, page 1470), réunie en assemblée générale le 25 février 1902, a modifié l'art. 15 de ses statuts, lequel sera rédigé à nouveau comme suit: «Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée et engagée par la signature de deux administrateurs signant collectivement. Le conseil d'administration pourra donner au directeur la signature sociale avec le pouvoir de signer seul ou collectivement avec un administrateur.» En exécution des pouvoirs ci-dessus mentionnés, le conseil d'administration donne dès ce jour, à Frédéric Sonderburg (déjà inscrit, comme directeur commercial), le pouvoir de signer au nom de la société, seul ou collectivement avec un des administrateurs.

Rectification. La publication parue dans la F. o. s. du c. du 11 avril courant, n^o 141, page 562, au nom de la Société des Carabiniers réunis de Satigny, Russin & Dardagny, à Satigny, est rectifiée dans sa 5^e ligne, où il faut lire: D^r Lucien Wintzenried (au lieu de Wittenried).

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Cirkulation Circulation eff.	Totaler Barverrath Encaisse totale	Ungedeckte Cirkulat. Circul. non couv.	Verfügb. Barverrath Encaisse dispo.
1901				
Durchschnitt - Moyenne .	197,543	116,969	80,574	31,187
Maxima	220,374	129,836	108,183	48,264
Minima	166,688	110,735	66,611	18,765
1902				
1. Quartal - 1^{er} trimestre.				
Durchschnitt - Moyenne .	196,687	116,798	78,889	29,392
Maxima	216,966	119,380	97,295	82,748
Minima	184,371	115,070	67,223	26,714
2. Quartal - 2^{me} trimestre.				
5. April - 5 avril . . .	208,401	112,467	90,984	26,892
12. April - 12 avril . .	200,554	112,988	87,671	27,895

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 12. April 1902.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 12 avril 1902.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Abrechnungsstelle Espèces ayant cours légal y compris l'avoir à la chambre de compensation			Noten andere schweiz. Emissionsbanken		Uebrig Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeck. 40 % der Zirkulation Couverture légale des billets 40 % de la circulation	Frei verfügbare Teil Partie disponible	Ct.	Billets d'autres banques d'émission suisses		Autres valeurs en caisse		Fr.	Ct.
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen . . .	12,800,000	12,467,600	4,987,040	1,957,965	—	154,800	77,852	64		7,177,687	64
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal . . .	1,800,000	1,787,450	714,980	231,330	—	149,800	7,112	86		1,097,722	86
3	Kantonalbank von Bern, Bern . . .	18,250,000	17,158,650	6,868,460	2,876,165	—	1,486,250	155,865	47		11,864,740	47
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . . .	1,800,000	1,792,050	716,820	168,665	—	65,600	184,606	05		1,135,691	05
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen . . .	16,200,000	16,071,800	6,428,720	1,460,125	—	289,000	7,971	92		8,135,816	92
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer . . .	900,000	883,000	353,200	99,790	—	24,750	7,523	69		485,263	69
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden . . .	4,600,000	4,447,500	1,779,000	870,305	—	305,750	285,049	01		3,190,143	01
8	Aargauische Bank, Aarau . . .	5,400,000	5,367,200	2,146,880	891,695	—	194,150	11,439	90		3,244,084	90
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig . . .	985,000	866,600	346,640	103,120	—	561,100	181,664	43		1,222,524	43
10	Banca della Svizzera Italiana, Lugano . . .	1,860,250	1,852,050	740,820	194,895	—	119,950	113,675	14		1,169,340	14
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld . . .	1,000,000	895,500	358,200	233,080	—	310,950	63,945	55		966,175	55
12	Graubündner Kantonalbank, Chur . . .	3,740,000	3,711,550	1,484,630	349,160	—	274,700	11,797	41		2,120,277	41
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern . . .	5,400,000	5,227,950	2,091,180	1,016,005	—	610,600	21,512	80		3,759,397	80
14	Banque du Commerce, Genève . . .	22,400,000	21,120,650	9,448,260	1,382,925	—	252,850	24,526	65		10,108,661	65
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau . . .	2,700,000	2,684,500	1,075,800	327,290	—	117,850	13,320	95		1,532,260	95
17	Bank in Basel, Basel . . .	21,600,000	21,177,700	8,471,030	2,334,835	—	717,900	160,961	40		11,684,766	40
18	Bank in Luzern, Luzern . . .	4,600,000	4,460,550	1,784,340	866,275	—	274,750	122,871	55		2,848,036	55
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich . . .	27,700,000	26,202,250	10,480,900	5,669,040	—	3,247,600	106,643	47		19,804,183	47
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen . . .	3,160,000	3,078,000	1,231,200	268,975	—	250,650	48,264	14		1,778,989	14
24	Banca cantonale fribourgeoise, Fribourg . . .	1,175,800	1,122,550	449,020	148,565	—	154,250	1,799	50		753,684	50
26	Banca cantonale vaudoise, Lausanne . . .	10,800,000	10,249,550	4,099,820	1,053,030	—	623,150	105,499	54		5,881,439	54
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf . . .	1,418,600	1,352,950	540,940	130,555	—	62,200	6,873	10		740,573	10
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans . . .	980,000	908,500	363,400	103,705	—	56,850	1,389	69		525,344	69
30	Banca cantonale neuchâteloise, Neuchâtel . . .	7,440,000	7,322,150	2,928,860	473,530	—	900,050	23,959	36		4,326,399	36
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel . . .	7,465,000	7,362,800	2,945,120	388,240	—	532,550	14,505	62		3,880,415	62
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen . . .	2,314,000	2,170,050	868,020	351,325	—	286,150	32,164	61		1,487,659	61
33	Glerner Kantonalbank, Glarus . . .	2,250,000	2,215,450	886,180	304,705	—	67,200	14,100	10		1,282,185	10
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn . . .	4,760,000	4,692,950	1,877,180	612,605	—	660,650	32,874	04		3,083,311	04
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen . . .	922,000	888,100	356,240	102,580	—	11,750	1,644	79		471,164	79
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz . . .	2,815,000	2,742,750	1,097,100	243,660	—	120,000	12,155	82		1,472,915	82
37	Credito Ticinese, Locarno . . .	2,082,400	2,081,950	832,780	170,035	—	87,500	54,366	64		1,145,101	64
38	Banca de l'Etat de Fribourg, Fribourg . . .	4,594,000	4,487,500	1,795,000	251,520	—	278,050	2,702	54		2,327,272	54
39	Zuger Kantonalbank, Zug . . .	2,700,000	2,647,500	1,059,000	372,965	—	95,700	8,194	87		1,535,859	87
40	Banca popolare di Lugano, Lugano . . .	2,807,500	2,679,650	1,071,860	125,955	—	50,350	68,881	10		1,316,896	10
41	Basler Kantonalbank, Basel . . .	9,515,000	8,998,550	3,559,460	1,082,635	—	147,550	21,871	42		4,811,516	42
42	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell . . .	1,000,000	890,350	356,140	89,550	—	14,050	8,355	05		463,095	05
	Stand am 5. April 1902	221,614,550	* 213,965,650	85,586,260	27,396,650	—	† 18,411,300	1,912,619	82		128,906,259	82
	Etat au 5 avril	221,895,050	215,189,450	86,075,780	26,391,510	—	11,788,050	1,874,186	65		126,129,476	65
		— 280,500	— 1,223,800	— 489,520	+ 1,005,140	—	+ 1,623,250	+ 88,513	17		+ 2,177,383	17

* Wovon in Ab-	Fr. 1000	Fr. 11,198,000	Ausgewiesene Zirkulation	Fr. 213,965,650	Noten in Händen Dritter	Fr. 200,554,345	Gold — Or . . .	Fr. 104,072,730
schnitten von	" 500	25,148,000	Circulation accusée	"	Billets en mains de tiers	"	Silber — Argent . . .	" 8,910,180
* Dont en cou-	" 100	127,278,900	Noten in Kassa der Banken	" 18,411,305	Gesetzliche Barschaft	" 112,982,910	Gesetzliche Barschaft	" 112,982,910
pures de . . .	" 50	50,340,750	Billets chez les banques	"	Esèces légales en caisse	"	Encaisse métallique	"
		Fr. 213,965,650	Noten in Händen Dritter	Fr. 200,554,345	Ungedekte Zirkulation	Fr. 87,571,435		
			Billets en mains de tiers		Circulation non couverte			
			Stand am 5. April 1902	Fr. 203,401,400		Fr. 90,934,110		Fr. 112,467,290
			Etat au 5 avril					

† Wovon für Fr. 2,858,050. — beim Inspektorat der Emissionsbanken und bei der Abrechnungsstelle in Zürich deponiert.
† Dont frs. 2,858,050. — déposés à l'inspektorat des banques d'émission et à la chambre de compensation à Zurich.

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 12. April 1902. — Du 12 avril 1902.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken	Noten in Händen dritter Banken	Noten in Händen dritter Banken	Noten in Händen dritter Banken	
			Billets d'autres banques d'émission suisses	Billets chez les banques	Billets chez les banques	Billets chez les banques	
5	Bank in St. Gallen . . .	16,200,000	239,000	—	6,023,054. 08	1,426,875. 05	11,594,093. 88
14	Banca du Commerce à Genève . . .	22,400,000	252,850	—	9,741,670. 20	4,068,535. 80	16,256,555. 50
17	Bank in Basel . . .	21,800,000	717,900	—	12,165,592. 42	3,260,449. 23	25,927,561. 16
31	Banca commerciale neuchâteloise . . .	7,465,000	532,550	—	4,907,602. 33	373,221. 96	6,324,784. 29
	Stand am 5. April 1902	67,665,000	1,742,300	—	32,588,218. 98	9,128,581. 54	60,102,944. 82
	Etat au 5 avril	67,765,000	1,989,500	—	34,971,526. 33	8,409,297. 82	61,820,698. 45
		— 100,000	— 227,200	—	— 2,138,307. 35	+ 719,283. 72	— 1,717,763. 63

Aktiven — Actif

Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel- Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	7,888,845. —	11,594,093. 88	274,793. 10	19,757,731. 98	16,071,800	771,456. 57	— —	16,849,256. 57
14	Banque du Commerce, à Genève .	9,881,185. —	18,256,555. 50	908,845. 25	28,996,585. 75	21,120,650	2,035,522. 65	— —	23,156,172. 65
17	Bank in Basel	10,805,915. —	25,927,561. 15	2,423,440. 04	39,156,916. 19	21,177,700	8,788,404. —	— —	29,964,104. —
31	Banque commerciale neuchâtoise .	8,333,360. —	6,324,784. 29	192,458. 48	9,850,547. 72	7,362,300	480,097. 05	— —	7,842,897. 05
	Stand am 5. April	+ 81,859,805. —	60,102,944. 82	3,799,531. 82	95,761,781. 64	65,732,950	12,078,480. 27	— —	77,806,430. 27
	Etat au 5 avril	31,781,115. —	61,820,698. 45	3,151,365. 62	96,753,179. 07	65,919,350	11,772,028. 86	— —	77,691,878. 36
		+ 78,190. —	— 1,717,763. 63	+ 648,166. 20	— 991,897. 48	— 186,900	+ 301,451. 91	— —	+ 114,551. 91

† Ohne Fr. 27,828. 50 Scheidemünzen und nicht tariferte fremde Münzen. — † Sans fr. 27,828. 50 monnaies d'appel et monnaies étrangères non tarifées.

12. April 1902. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: $3\frac{1}{2}\%$, gültig seit 17. Januar 1902.

12 avril 1902. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: $3\frac{1}{2}\%$, valable depuis le 17 janvier 1902.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 14,518. — 11. April 1902, 4 Uhr p.

Haering & Merz, Kaufleute,
Basel (Schweiz).

Grundanstrichmasse für Cementmauerwerk;
Rostschutzmittel.

„Albalin“

Nr. 14,519. — 11. April 1902, 6 h. p.

Geo.-G. Ulmer, négociant,
Lausanne (Suisse).

Poudre dentifrice.



Nr. 14,520. — 12. April 1902, 8 h. a.

J. Blanckensee & Co, négociants,
Birmingham (Grande-Bretagne).

Montres.

ARALIA

Nr. 14,521. — 12. April 1902, 8 h. a.

J. Blanckensee & Co, négociants,
Birmingham (Grande-Bretagne).

Montres.

SALIX

Nr. 14,522. — 12. April 1902, 8 h. a.

J. Blanckensee & Co, négociants,
Birmingham (Grande-Bretagne).

Montres.

ZAPPO

Nr. 14,523. — 12. April 1902, 8 h. a.

Stolz frères, fabricants,
Locle (Suisse).

Montres et parties de montres.

ANGELUS

Nr. 14,524. — 12. April 1902, 8 h. a.

Stolz frères, fabricants,
Locle (Suisse).

Montres et parties de montres.



Löschung. — Radiation.

Nr. 13,820. The Keystone Watch Case Company, Philadelphie (Etats-Unis). — Montres, boîtes de montres et mouvements de montres. — Radiée le 14. April 1902, à la demande de la société déposante.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Ostermundigen-Baugesellschaft.

Die Aktionäre der Ostermundigen-Baugesellschaft A.-G. mit Sitz in Bern, werden hiemit auf Mittwoch, den 30. April 1902, nachmittags 2 Uhr, ins Börsenzimmer des Gesellschaftshauses „Museum“ in Bern zu der ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes pro 1901. (767)
- 2) Bericht und Anträge der Rechnungsrevisoren.
- 3) Abnahme der Rechnung pro 1901 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 4) Ersatzwahl für drei im Austritte befindliche Mitglieder des Verwaltungsrates.
- 5) Neubesetzung der Kontroll-Stelle pro 1902.

Die Jahresrechnung und Bilanz der Gesellschaft samt Revisionsbericht sind während 8 Tagen vor der Generalversammlung im Bureau des Herrn Notar Fr. Müller, Spitalgasse 36, in Bern zur Einsicht durch die Aktionäre aufgelegt. Ebendasselbst können die Zutrittskarten zur Generalversammlung erhoben werden.

Bern, den 14. April 1902.

Namens des Verwaltungsrates:

Der Präsident: J. Oscar Gysi. Der Sekretär: Dr. Fr. Volmar, Fürspr.

Basler Handelsbank in Basel.

Ausgabe von Obligationen.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (1328)
3 $\frac{3}{4}$ % Obligationen unseres Institutes auf 3, 4 oder 5 Jahre fest
al pari.

Die Obligationen werden in durch 500 teilbaren Beträgen in Franken ausgestellt.

Die Titel sind mit Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli, oder 15. April und 15. Oktober versehen.

Die auf 3, 4 oder 5 Jahre fest ausgestellten Obligationen können nach Ablauf sowohl vom Gläubiger als von der Schuldnerin auf 6 Monate gekündet werden und zwar jeweils auf einen Coupontermin. Je nach Wunsch werden Obligationen auf Namen oder Inhaber ausgegeben. Die Titel können an unserer Kasse, sowie bei unserer Wechselstube bezogen werden.

Basel, den 2. Januar 1902.

Die Direktion.

Konkursgant.

Aus dem Konkurs der Aktiengesellschaft «Biene», Transportunternehmen in Zürich V, kommen Freitag, den 25. April 1902, nachmittags 2 Uhr, im Hafen am Seefeldquai in Zürich V gegen Barzahlung auf öffentliche Steigerung:

1 Doppelschraubendampfer (Remorqueur) «Saturn» 65 HP, Compound-Tandem, 15 m lang, 3,8 m breit, 1,7 m Tiefgang.

1 Schraubendampfer (Remorqueur) «Fritz», mit eingebauter Kabine, 40 HP, 18 m lang, 3,8 m breit, 1,5 m Tiefgang, auch geeignet zum Transport von 40 Personen.

Die Schiffe können am Ganttage besichtigt werden. (768)

Zürich V, am 12. April 1902.

Konkursamt Riesbach:

A. Bachmann, Notar.

Aktiengesellschaft

Rathaus Elektrizitätswerk, Luzern.

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 19. April 1902, vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr,
in der Aula des Kantonschulhauses in Luzern.

Traktanden:

- 1) Protokoll.
- 2) Abnahme der Jahresrechnung pro 1901 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Geschäftsbericht und Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinnes.
- 4) Wahl von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrates (§ 22 der Statuten).
- 5) Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten (§ 34 der Statuten).

Jahresrechnung und Geschäftsbericht, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 7. April an auf unserem Bureau in Luzern zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten auf den Namen lautend, können bis zwei Tage vor der Generalversammlung bei der Bank in Luzern, Luzerner Kantonalbank, Aktiengesellschaft Leu & Co, Zürich, und A. Sarasin & Co, Basel, bezogen werden.

Luzern, den 26. März 1902.

Namens des Verwaltungsrates,

(635)

Der Präsident:

Ed. von Moos.

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern.

Emission von 4000 neuen Aktien à Fr. 500 nom.

Maschinenfabrik Oerlikon.

Auf Grund der Beschlüsse ihrer Generalversammlungen vom 18. November 1901 und 5. April 1902 bringt die Maschinenfabrik Oerlikon zum Zwecke der Erhöhung ihres Aktienkapitals von 6 auf 8 Millionen Franken

4000 neue Aktien à Fr. 500 nom. Nr. 6001 bis 10,000

zur Ausgabe.

Die Einzahlung des Nominalbetrages dieser Aktien hat
zur Hälfte, nämlich Fr. 250 per Aktie auf den 30. Juni 1902 und
» » » » 250 » » » » 30. Juni 1903

zu erfolgen.

Nach Massgabe dieser Einzahlungstermine nehmen die neuen Aktien an der Dividende für das Geschäftsjahr 1902/3 mit der Hälfte des auf eine voll einbezahlte Aktie von Fr. 500 entfallenden Dividendenertrages teil. Vom 30. Juni 1903 an, also für das Geschäftsjahr 1903/4, werden die neuen Aktien gleich den bisherigen Aktien voll dividendenberechtigt sein.

Die Ausgabe der eigentlichen Inhaber-Aktien erfolgt anlässlich der Einzahlung der ersten 50 % des Nominalbetrages, somit am 30. Juni 1902.

Oerlikon, im April 1902.

Der Verwaltungsrat der Maschinenfabrik Oerlikon.

Die vorerwähnten

nom. Fr. 2,000,000 neuen Aktien der Maschinenfabrik Oerlikon

(4000 Aktien à Fr. 500. —)

sind von der Schweiz. Kreditanstalt für Rechnung eines von ihr geleiteten Banken-Syndikates fest übernommen worden und werden hiemit bei den nachstehend aufgeführten Banken und Bankfirmen zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen

Subskription

aufgelegt:

A. Zeichnung mit Vorrecht:

1. Den Inhabern der bisherigen Aktien der Maschinenfabrik Oerlikon ist das Vorrecht auf die neuen Aktien in der Weise eingeräumt, dass sie auf je 3 bisherige Aktien à Fr. 1000 2 neue Aktien à Fr. 500 beziehen können.
2. Der Subskriptionspreis beträgt Fr. 600 per Aktie von Fr. 500 nom.
3. Die Anmeldefrist für die bevorrechteten Zeichnungen läuft vom 15. bis einschliesslich 23. April 1902.
4. Die Nummern der alten Aktien, für welche das Bezugsrecht ausgeübt wird, sind auf den Anmeldeformularen arithmetisch geordnet, deutlich und richtig aufzuführen. Die Zeichnungsstellen sind berechtigt, von den Subskribenten nötigenfalls die Vorweisung der alten Aktientitel zu verlangen.
5. Die Einzahlung des Subskriptionspreises hat in folgenden Terminen zu geschehen:
 - a. Das Aufgeld von Fr. 100 bei der Zeichnung gegen Inempfangnahme einer Quittung über den Einzahlungsbetrag;
 - b. Die erste Hälfte des Nominalbetrages: » 250 per 30. Juni 1902, wobei gegen Rückgabe der Quittungen über das Aufgeld die über 50 % des Nominalbetrages quittierten Inhaber-Aktien ausgefolgt werden;
 - c. Die zweite Hälfte des Nominalbetrages: » 250 per 30. Juni 1903, wofür ebenfalls auf den Aktientiteln bescheinigt werden wird.

Fr. 600

B. Zeichnung ohne Vorrecht:

1. Die neuen Aktien, soweit sie etwa von den bisherigen Aktionären nicht bezogen werden sollten, werden zur freien Subskription gestellt.
2. Der Subskriptionspreis beträgt Fr. 650 per Aktie von Fr. 500 nom.
3. Die Anmeldungen sind bis spätestens am 23. April 1902 einzureichen.
4. Die Zuteilung auf die freien Zeichnungen erfolgt baldmöglichst nach Schluss der Subskription nach Massgabe der hierfür disponiblen Stücke und unter brieflicher Anzeige an die Subskribenten.
5. Für die Einzahlung des Subskriptionspreises gelten die für die bevorrechteten Zeichnungen festgesetzten Termine, mit der Abweichung, dass das Aufgeld von Fr. 150 innert drei Tagen nach der Zuteilung zu entrichten ist.

Die Zeichnungsstellen sind befugt, von den Subskribenten beider Kategorien eine Kautions von 10 % des gezeichneten Nominalbetrages in bar oder soliden Wertpapieren zu verlangen.

Ausführliche Prospekte, sowie Anmeldeformulare für bevorrechtete und freie Zeichnungen können bei den nachstehend aufgeführten Banken und Bankfirmen bezogen werden.

Die Kotierung der Aktien zu Fr. 500 an den Börsen von Zürich und Basel wird nachgesucht werden.

Zürich und Basel, den 14. April 1902.

**Schweiz. Kreditanstalt.
Eidgenössische Bank A.-G.**

**Schweiz. Bankverein.
Oberrheinische Bank.**

von Speyr & Co.

Zeichnungsanmeldungen werden spesenfrei entgegengenommen in

Zürich: Schweiz. Kreditanstalt.
Schweiz. Bankverein.
Eidgenössische Bank A.-G.
Inkasso- und Effektenbank.
Zürcher Depositenbank.
Jul. Bär & Co.
Kugler & Co.
J. Rinderknecht.
Schläpfer Blankart & Co.
Alfred Schuppisser & Co.

Zürich: Vogel & Co.
O. Zschokke & Co.
Basel: Schweiz. Bankverein.
Eidgenössische Bank A.-G.
Oberrheinische Bank.
von Speyr & Co.
St. Gallen: Schweiz. Bankverein.
St. Galler Handelsbank.
Eidgenössische Bank A.-G.

4^o. Anleihen der Visp-Zermatt-Bahn, I. Hyp.

Der per 15. April 1902 fällige Semester-Coupon von Fr. 20.— wird spesenfrei eingelöst in:

Basel bei der **Basler Handelsbank**, (748)
Bern » » **Berner Handelsbank**,
Freiburg » den Herren **Week, Aeby & Cie.**,
Genf » » **A. Chenevière & Cie.**,
Lausanne » » **Ch. Masson & Cie.**,
Zürich » der **Aktiengesellschaft Leu & Cie.**

Place de confiance

Monsieur sérieux, marié, connaissant spécial. affaires de banques, demande place de confiance. Réf. de 1^{er} ordre. Cautionnement à disp. S'int. éven. dans bonne maison. Offres sous O H 8335 à Orell Püssli, publicité, à Zurich. (747)

Buchdruckerei JENT & C^{ie} in Bern. — Imprimerie Jent & C^{ie} à Berne.

Bank in Zürich.

(687) Gegründet 1836.

Eingezahltes Aktien-Kapital Fr. 10,000,000

TRESOR (SAFE DEPOSIT).

Gros Papierhandlung Detail

Rudolf Furrer, Zürich

13 Münsterhof 13

Vollständige Bureaueinrichtungen

für kaufm. Geschäfte u. Administrationen.

Druck, Perforier- und Numerierarbeiten.

Geschäftsbücherfabrikation.

Patentinhaber des (1828)

Verbesserten Schapirographen,

bester u. billigster Vertikalstempelapparat.

Prospekte über letzteren, Kopierpressen sowie vollständiger Preis-Courant stehen gerne zu Diensten.

Schweizer-Milch-Nudeln

bestes, gesundes und relativ billiges Nahrungsmittel für Familien.

C. F. Oederlin, Genf. (2065)

Gesucht.

Für bestempfohlenen jungen Mann, militärfrei, mit dem Buchhaltungs- sowie Kassawesen bestens vertraut, der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, suchen wir passende Stellung.

Blum-Fischer & Cie.
(765) Rheinfelden (Aargau).

Tüchtiger

Fergger, Magazinier,

sucht Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. 1^{er} Zeugnisse und Referenzen zur Verfügung.

Geß. Offerten sub. Z. I. 2836 an Rudolf Mosse, Zürich. (764)

Commandite.

A placer dans industrie en activité fr. 50 à 80 mille en commandite ou prêt. Ecrire sous K 1879 L à l'agence de publicité Haasenstein & Vogler, Lausanne. (759)

Bau-Terrain

mit prachtvoller Aussicht auf den See und Gebirge, in nächster Nähe des Bahnhofes Thalwil, abzugeben. Adresse: Brieffach Nr. 10835, Winterthur. (528)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt. (672)

H. Frisch, Bücherexperte, Zürich.

Das Bureau von

Chr. Tenger, Amtsnotar in Bern

befasst sich mit (1188)

Betreibungs- und Konkursachen; Nachlassverträgen; An- und Verkauf von Bauterrain, Wohnhäusern, Villen, Hotels und Restaurants, industriellen Etablissements; Informations- Vermögens- u. Liegenschafts-Verwaltung.

Vertretung der Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Inschriftenannahme für alle In- und Ausländischen Zeitungen.

Zürcher Kantonalbank.

Ausgabe von (986)

31¹/₂ 0 Obligationen

in Stücken von 500, 1000 und 5000 Fr., kündbar nach 5 Jahren.



Balsthaler Cisetpapiere.

Verfügbare und billige Folienpapiere, in Paketen, Büchlein und auf Rollen (Nesselschlitzperforierung) und dazu passende Apparate. Angegebene Blatt- und Compagnant garantiert. Unentbehrlich für Hotels, Restaurants, Haushaltungen, Bureau, Fabriken, Spitäler etc., sowie für die Tasche.

Muster u. Bezugsquantitäten an jedem, versendet den Kunden der Papier- u. Couvertfabrik Balsthal Zürich 1, Lützenstrasse 32.

(Man achte auf nebenstehende Schutzmarke.)